

Irzer Gemeindeblatt

Jahrgang 2004

10. Ausgabe

Dezember 2004

Liebe Jerznerinnen und Jerzner (Irzerinnen und Irzer) !

Am Ende des Jahres 2004 kann ich euch über das Gemeindegesehen berichten:

Obwohl uns immer weniger Geld zur Verfügung steht, war es doch möglich, Verbesserungen für die Gemeindebürger zu erreichen. In der Außergasse wurde die Kurve bei der Hirschenklause entschärft, neue Gehsteige wurden errichtet und eine neue Asphaltdecke aufgebracht. Die restliche Außergasse im Bereich Haselbach soll im nächsten Jahr neu asphaltiert werden. Die gute Zusammenarbeit mit dem Baubezirksamt Imst darf ich hier besonders hervorheben.

Die Wasserversorgung für den Weiler Kienberg haben wir mit dem Bau eines neuen Wasserbehälters gesichert.

Die Bewohner des Ortsteiles Pitze haben sich zu einer Wassergenossenschaft zusammengeschlossen und den Behälter sowie die Leitungen erneuert. Dem Obmann Martin Gundolf und allen die dabei mitgeholfen haben ein großes Dankeschön.

Der Bau eines Steinschlag-Schutzdammes im „Niederhofer Holz“ wurde uns zwingend vorgeschrieben, sonst wäre der Weiterbestand des einzigen KFZ-Betriebes gefährdet gewesen. So konnte dieser Betrieb erhalten und mit einem gelungenen Zubau erweitert werden.

Ich hoffe, dass die bereits begonnene Wintersaison für alle Betriebe und Unternehmen wieder erfolgreich wird.

Der gesamten Bevölkerung wünsche ich besinnliche, nicht allzu hektische Weihnachtsfeiertage und ein Gutes Neues Jahr !

Euer Bürgermeister Sepp

Auch der Gemeinderat und die Gemeindebediensteten wünschen allen Irzern und Gästen Frohe Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr.



Goldene Hochzeit in Jerzens

Dass im heurigen Jahr gleich **4 Paare** das Fest der **Goldenen Hochzeit** feiern konnten, ist für die kleine Gemeinde Jerzens ein besonderes Ereignis.

Bürgermeister Josef Reinstadler hat die Jubilare zu einer kleinen Feier ins Hotel Lamm eingeladen. Die rüstigen Hochzeitspaare freuten sich besonders über die Glückwünsche des Landes Tirol, die der Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner persönlich überbrachte.

Herzlichen Glückwunsch und noch recht viele gesunde, harmonische Jahre wünschen wir den Jubelpaaren.



Foto:

Von links nach rechts: Albin Grutsch, Franz Neuner, Isabella Grutsch, Agnes Neuner, Bürgermeister Josef Reinstadler, Marianne Huter, Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner, Karl Huter, Vizebürgermeister Walter Haas, Alfons Neuner, Olga Neuner

Jubiläen im ersten Halbjahr 2005

80 Jahre

Erna Auderer, geb. am 10. Juni 1925

Wir gratulieren, zur bestandenen Matura:

Reheis Myriam
Reinstadler Melanie
Schöpf Michael
Schöpf Stefanie

Nachrichten vom Standesamt und Meldeamt

Geboren wurden:

Name	Geb.Dat.	Eltern
Siegele Fabian	02.06.2004	Siegele Karin, Praxmarer Robert, Pitze
Schuler Philipp	24.06.2004	Schuler Claudia und Günther, Schwaig
Zauner Hannah	05.07.2004	Zauner Ingrid und Beer Michael, Kienberg
Schultes Luca	11.07.2004	Schultes Margit und Rainer, Außergasse
Zoller Martin	28.09.2004	Zoller Beatrix und Christian, Ritzenried
Haid Manuel	08.11.2004	Haid Christine und Hannes, Kienberg

Verstorben sind:

Paula Niederlechner, geb. am 23.07.1919, gestorben am 07. Juli 2004

Hedwig Wechselberger, geb. am 10.01.1914, gestorben am 31. August 2004

Franz Jenewein, geb. am 20.03.1930, gestorben am 23. September 2004

Helmut Lechner, geb. am 30.11.1961, gestorben am 20. November 2004

Alfred Eiter, geb. am 09.12.1931, gestorben am 21. November 2004

Impressum:**Medieninhaber/Herausgeber und Verleger:**

Gemeinde Jerzens

Telefon: 05414/87336

An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt

Feuerwehr Jerzens

GOLD und BRONZE für die FF-JERZENS

Am Samstag, den 28. August 2004 legte die Freiwillige Feuerwehr Jerzens, als erste Feuerwehr im Pitztal, mit einer Gruppe die Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung Stufe III – Gold“ und mit einer Gruppe die „Stufe I – Bronze“ erfolgreich ab. Unter den strengen Augen des Bewerterteams mit Albin Nösig, Josef Wagner und Johann Schöpf, musste zuerst die Gerätekunde und dann eine praktische Einsatzübung bewältigt werden. Viele Zuseher, darunter Bgm Sepp Reinstadler, Vzbgm Walter Haas, Ehrenkommandant Walter Schöpf, Fahrzeugpatin Erika Schöpf, Bezirkskommandant Klaus Raffl, konnten sich über eine fehlerfreie Leistungsprüfung der „Goldgruppe“ und über nur 5 Fehlerpunkte der „Bronzegruppe“ riesig freuen.

Bei der Gerätekunde lässt sich der Hauptbewerter von jedem Mitglied der Gruppe, bei geschlossenen Geräträumen, die Lage von je zwei Einsatzgeräten genau zeigen. Diese 100 verschiedenen Geräte sind auf zwei Einsatzfahrzeuge (RLF und KLF) verteilt und umfassen die Bereiche technische Hilfeleistung, Verkehrsabsicherung, Erste Hilfe und diverse Löschgeräte. Im Anschluss an die Gerätekunde startet die eigentliche Einsatzübung, bei der wie bei praktischen Einsätzen (z.B. Verkehrsunfällen) auf der Straße, besonders auf die Verkehrsabsicherung, Aufbau von Beleuchtung sowie Erstellung eines Brandschutzes großer Wert gelegt wird. Diese Absicherungsmaßnahmen müssen neben der eigentlichen Menschenrettung und Bergung innerhalb einer Sollzeit von 130 bis 160 Sekunden getätigt werden. Erschwerend kommt bei der Stufe III – „GOLD“ noch der Umstand hinzu, dass nur der Gruppenkommandant und die zwei Maschinisten

gesetzt werden können, den anderen Mitgliedern der Gruppe wird mittels Auslosung ihre Aufgabe zugeteilt.

Im Anschluss an die Leistungsprüfung wurden die Leistungsabzeichen in GOLD und BRONZE, nach einem gemeinsamen Abendessen in der Egger Alm, vom Hauptbewerter ABI Albin Nösig, dem Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Klaus Raffl und dem Bgm Sepp Reinstadler an die sichtlich erleichterten Prüfungsteilnehmer übergeben. Thomas Schultes, Kommandant der FF-Jerzens, meinte abschließend: „Ein sehr lehrreicher und wichtiger Bewerb, den ich nur anderen Feuerwehren weiterempfehlen kann.“



„Goldgruppe“ (v.l.n.r.)

Grkdt. Fadum Siegfried, Lederle Stefan, Wohlfarter Helmut, Voltolini Gregor, Wechselberger Harald, Kdt.Stv. Höllrigl Thomas, Voltolini Bernhard, Neuner Christian, Kdt. Schultes Thomas, Neuner Georg



„Bronzegruppe“ (v.l.n.r.)

Kirschner Emmerich, Reinstadler Stefan, Lederle Manfred, Reinstadler Clemens, Auderer Reinhard, Reinstadler Marco, Schrott Klaus, Schultes Stefan, Höllrigl Armin, Grkdt. Wohlfarter Roland,

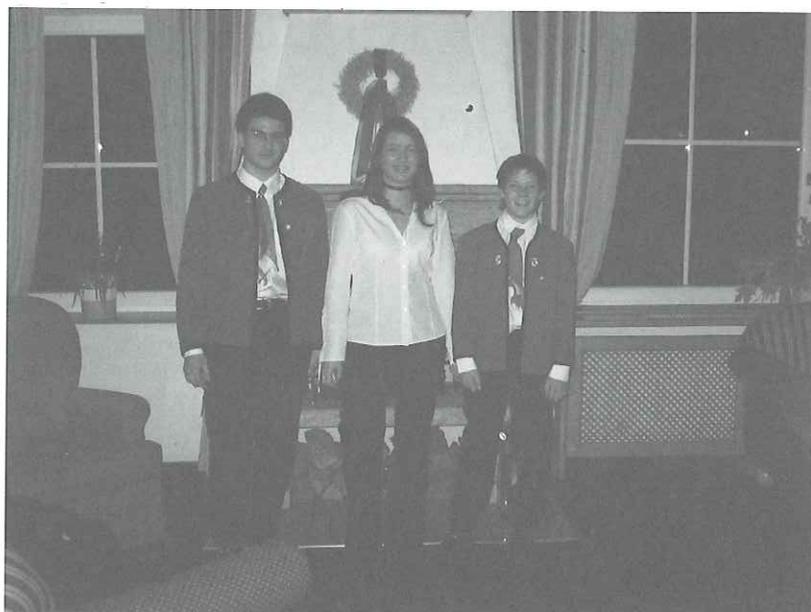
Schützenkompanie Jerzens

Ergebnis der Neuwahlen am 23.10.2004:

Hauptmann:	Kirchbner Stefan	Zeugwart (Muni):	Schranz Herbert
Obmann:	Reheis Christian	Leutnant:	Walch Alois
Obmann-Stellvert.:	Wechselberger Gerhard	Fähnrich:	Beer Toni
Kassier:	Walch Thomas	Jungschützenbetreuer:	Kirchbner Hannes, Wechselberger Patrick, Wohlfarter Gerhard
Schriftführer:	Reinstadler Dietmar	Ehrenhauptmann:	Kirchbner Emmerich
Zeugwart (Tracht):	Plattner Herma	Ehrenobmann:	Walch Alois
Zeugwart (Waffen):	Beer Toni		
Vorstand:	Jenewein Herbert, Wechselberger Erich, Heigl Herbert		

Musikkapelle Jerzens

Auch heuer gab es wieder Ehrungen von erfolgreichen Nachwuchstalenten. Nach monatelanger, fleißiger Vorbereitung in der Musikschule Pitztal haben sich Jungmusiker(innen) der Herausforderung von Leistungsprüfungen gestellt und mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. **Nadine Lechner** (13) spielte auf der Querflöte und erhielt das Leistungsabzeichen in **Bronze**. **Silber** gab es für **Simon Grutsch** (14), der als jüngstes Vereinsmitglied mit seinem Flügelhorn schon beim Frühjahrskonzert als Solist zum Einsatz gekommen ist. Ebenfalls **Silber** erhielt **Thaler Markus** (18) am Schlagzeug. In der Kategorie **Gold** ist **Sabrina Reheis** (17) angetreten, sie überzeugte die Prüfungskommission am Landeskonservatorium in Innsbruck auf der Klarinette u.a. mit dem „Concertino in Es“ von C.M.Weber.



v.l.n.r.: Thaler Markus,
Reheis Sabrina, Grutsch Simon (Lechner Nadine fehlt)

Am Mittwoch, den 29.12.2004 sind wir im Bereich Rablesau, Ritzenried, Wiesle, Schön, Schön-larch und Fischteich unterwegs, um das neue Jahr musikalisch zu begrüßen!

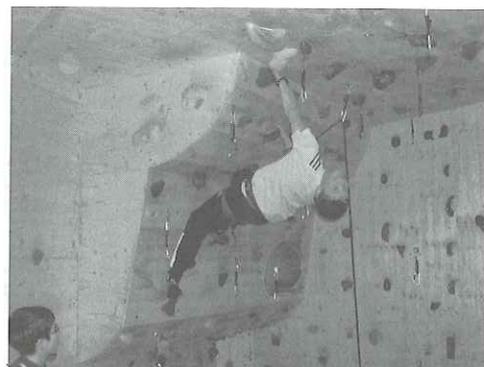
Alpenverein Jerzens

KLETTERN im Kletterraum des ÖAV Jerzens jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 18.30 – 19.30



Die nächsten Termine:

5.11.04, 19.11.04
3.12.04, 17.12.04
7.01.05, 21.01.05



Auf euren Besuch freut sich das Team des ÖAV Jerzens!

Erdarbeiten Wechselberger

Wer sonst ?

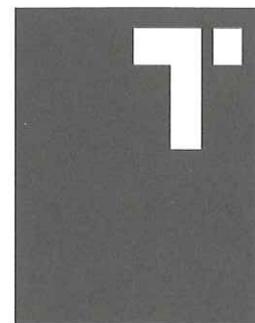
A-6474 Jerzens 67

Tel 05414/87364

Mobil 0664/4618455

3,5t u. 7t Bagger, 23t Bagger, 2 u. 3Achser LKW

HYPO TIROL BANK



WSV Jerzens

Nachdem im heurigen Sommer der bisherige Ausschuss des WSV Jerzens seine Tätigkeit niedergelegt hat, haben sich nun doch wieder einige Idealisten gefunden, die den Verein weiterführen wollen.

Der neue Ausschuss des WSV Jerzens:

Obmann:	Neuner Karl	Sportwart:	Schennet Dieter jun.
Obmann-Stellvertr.:	Kirchbner Christian, Schöpf Karl	Gerätewart:	Auderer Elmar
Kassier:	Wohlfarter Birgit	Rodelobmann:	Auderer Elmar
Schriftführer:	Auer Heiko	Rodelobmann-Stvertr.:	Wohlfarter Reinhard

Der WSV Jerzens freut sich über jede Anmeldung. Neue Mitglieder werden entweder nur als Förderer des örtlichen Vereines oder als ÖSV-Mitglied (mit Versicherung) aufgenommen.

Folgende Rennen sind für den heurigen Winter geplant:

22.01.05	Skirennen Bayrischer Rundfunk
23.01.05	Rodelvereinsmeisterschaft
19.02.05	Skivereinsmeisterschaft für Kinder und Erwachsene – Abendveranstaltung
05.-06.03.05	Wiesbadner Stadtmeisterschaft 2005

Seinerzeit



Gründungsmitglieder WSV Jerzens 1934

Lehrer Wörle, Gustav Jenewein, Rupert Schöpf, Hermann Wechselberger, Emmerich Wechselberger, Otto Wechselberger, Robert Wechselberger, Lambert Grutsch, Emmerich Grutsch, Gebhard Grutsch, Josef Grutsch, Rudolf Kirschner, Josef Lechner, Hermann Lechner, David Schöpf (Kaitanger), Ida Schöpf (Wechselberger), Sabine Schöpf, Otto Schweighofer, Johann Schweighofer, Josef Wechselberger, Josef Schultes, Wille Reheis, Ferdinand Reinstadler, Hermann Wechselberger (Graslehn), Hans Wechselberger, Heinrich Wechselberger (Graslehn), Emil Schultes, Rudolf Schultes, Rosa Schultes, Philipp Holzknacht, Hans Lentsch, Adolf Wechselberger, Rudolf Wechselberger (Graslehn), Theodor Schöpf, Josef Reinstadler (Messerschmied), Alois Reheis (Schwaig), Franz Neuner

Musikschule feiert Jubiläum

Die Musikschule Pitztal wurde am 10. Mai 1984 gegründet. Der Gründung sind die Gemeinderatsbeschlüsse aller vier Pitztaler Gemeinden vorausgegangen. Als organisatorischer Leiter hat Hauptschullehrer Rudolf Mattle die Musikschule in der Aufbauphase und bis zur Übernahme zur Landesmusikschule im Jahre 1995 äußerst gewissenhaft und mit großem Erfolg geleitet. In den einzelnen Gemeinden sind ihm noch die Expositurleiter zu Hilfe gestanden. So war OSR Hans Eiter Expositurleiter von Arzl und später der musikalische Leiter der gesamten Musikschule, Reinstadler Helmut war für die Expositur Jerzens und Heinz Neuner für die Gemeinde St. Leonhard zuständig. Rudolf Mattle hat neben seinen organisatorischen Aufgaben auch die Expositur Wennis auf sich genommen. Erster fachlicher Leiter war Perkhofer Eduard aus Wennis.

In diesem Jahr feiert die Musikschule Pitztal ihr 20-jähriges Bestehen. Zurzeit wird die Musikschule von Musikschulleiter Rudolf Cehtl geleitet. Im Schuljahr 2004/05 sind derzeit 345 Schüler an der Musikschule gemeldet, die von 22 Fachlehrern unterrichtet werden. Außer dem Jubiläumskonzert, am 26. Januar 2005 in St. Leonhard, wird die Musikschule auch weitere Konzerte in allen vier Gemeinden durchführen. Passend zum Jubiläumsjahr ist gerade als ein Höhepunkt die neue CD „Kinder helfen Kindern III“ erschienen. Sie beinhaltet Musikstücke für Advent und Weihnachten, gesungen und gespielt von Musikschülern und Lehrern unserer Musikschule. Diese CD ist ab sofort im Büro der Musikschule um 10.- EUR erhältlich und eignet sich ausgezeichnet als kleines Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben.

Der Reinerlös kommt wie schon bei der CD I und CD II karitativen Zwecken zu Gute. Diesmal werden Kinder, die an einer seltenen Muskelkrankheit leiden, finanziell unterstützt. Wer diese Aktion „Kinder helfen Kindern“ unterstützen möchte, kann die CD bei uns in der Musikschule bestellen Tel. 05414/86957.

Die Arbeit an der Musikschule geht weiter. So denken wir bereits jetzt an den Beginn des zweiten Semesters, wo wir die Möglichkeit einer Neuaufnahme von Schülern für diverse Volksmusikinstrumente anbieten wollen. Wir würden liebend gern mehr Schüler im Fach Akkordeon, Zither, Hackbrett, Harfe und Kontrabass bei uns begrüßen. Instrumente stehen zum Teil zu Verfügung. Bei Interesse können sie bei uns im Büro der Musikschule unter der Nummer 05414/86957 anrufen. Auch in den Fächern Schlagwerk und Klarinette ist momentan die Nachfrage der Musikkapellen sehr groß.

Landesjugendblasorchester probte in Wennis

Die besten Nachwuchsmusiker aus Tiroler Kapellen haben sich zum erstenmal bei uns im Pitztal getroffen. Im Probelokal der Musikkapelle Wennis wurde ein Programm einstudiert und beim Premierenkonzert in Haiming am Sonntag, den 12. September bestens dargeboten. Ein zweiter Auftritt dieses jungen Klangkörpers – Altersdurchschnitt 18 Jahre – war der „ORF Tag der Jugend“ in Telfs am 07. November. Den Taktstock für dieses Orchesterprojekt haben sich der ehemalige Pitztaler Musikschulleiter und derzeitige Fachinspektor für Tiroler Musikschulen Helmut Schmid und zwei Musikschuldirektoren Mag. Johannes Puchleitner und Dr. Wolfram Rosenberger geteilt.



Die Pitztaler waren bei diesem Projekt selbstverständlich auch mit dabei, u. zwar Reinstadler Mirjam – Querflöte, die junge Klarinetistin Reheis Sabrina aus Jerzens, Raggl Maria – Klarinette, Raggl Matthias – Tuba und Norbert Sailer – Trompete aus Arzl. Weiters waren die Schüler aus unserer Musikschule Röck Simon aus Wenns und Röck Thomas aus Karrösten vertreten. Allen Beteiligten auf diesem Weg herzliche Gratulation, denn bei diesem Klangkörper kann nicht jeder nach belieben mitspielen. Alle Beteiligte müssen mindestens das Leistungsabzeichen in Gold tragen.

Chorische Stimmbildung - Fach für Chorsänger

Im Bereich des Chorgesanges passiert momentan einiges im Pitztal. Es werden Kirchen- und Jugendchöre gegründet, so will die Musikschule diese Chortätigkeit entsprechend unterstützen. Wir bieten seit Herbst ein neues Fach „Chorische Stimmbildung“ für aktive und angehende Chorsänger aller Alterskategorien an. Um Chorgesang noch attraktiver für Jung und Alt zu machen, werden wir die Sänger mit den Noten, und richtiger Singtechnik vertraut machen. Die Musiklehrerin und Leiterin des Pitztalchors Stefanie Mayer wird sich mit dieser Aufgabe auseinandersetzen.

Aus Schule und Kindergarten

Unsere Kindergartentante **Bettina Schöpf** erwartet im Dezember ihr erstes Baby. Als Karenzvertretung hat **Myriam Reheis** am 1. Oktober die Leitung des Kindergartens übernommen.

Myriam ist die Tochter von Christian und Edeltraud Reheis (Liß). Sie ist 20 Jahre jung und hat ihre Kindergärtnerinnen-Ausbildung im Juli 2004 abgeschlossen.



Ferienordnung der VS Jerzens und HS Wenns

schulautonome freie Tage:	Montag	25. 10. 2004
	Freitag	07. 01. 2005
	Freitag	06. 05. 2005
	Freitag	27. 05. 2005
Sonderferien:	Mittwoch	18. 05. 2005
	Donnerstag	19. 05. 2005
	Freitag	20. 05. 2005

Aktuelles aus der PFARRE (von Kirchenrat Helmut Reinstadler)

Restaurierung des Hl. Gotthard abgeschlossen

Seit Ende September ziert nun wieder die Statue unseres Kirchenpatrons die Fassade der Pfarrkirche. Geschützt unter einem neu geschaffenen Baldachin aus Kupfer, zieht er nun so manchen Blick der Kirchenbesucher an sich. Der Heilige wurde vom Zahn der Zeit arg zugerichtet und erstrahlt nun in seinen ursprünglichen Farben. Das Evangelienbuch mit dem Modell einer Kirche, das der Patron bislang in der Hand hielt, war derart desolat, dass eine Restaurierung nicht mehr möglich war. – So kam der Gedanke, ein Abbild unserer Kirche mit einem neuen Buch dem Hl. Gotthard in die Hand zu geben. Diesen Gedanken setzte *Adi Reinstadler* in die Tat um und schuf in seiner künstlerischen Begabung dieses Werk, das uns und die Nachwelt erfreut. Der Restaurator *Mitterer* gab der haltenden Hand nun wieder die ursprüngliche Stellung, sodass mit einer leichten Neigung des Kirchleins zum Patron, dessen Schutz und Zuneigung besser zum Ausdruck kommen kann. Unser Dank gilt insbesondere dem Schnitzer *Adi* für seine wertvolle unentgeltliche Arbeit, der *Feuerwehr* für die sorgfältige Abnahme und das Wiederanbringen der Figur, dem Restaurator *Mitterer* aus Prutz und dem Kunstschmied *Oberhofer* in Tarrenz. – Ein aufrichtiges und herzliches „Vergelt's Gott“ den vielen Spendern, die beim monatlichen Sammeln in der Kirche ihr Herz für diese Sache geöffnet haben.



Kurze Lebensbeschreibung des Hl. Gotthard: Um 960 in Reichersdorf (Bayern) geboren. Besondere Begabung und Besuch einer Klosterschule, dann Domschule in Salzburg und weitere Ausbildung in Passau, am 21. Dezember 991 Ablegung der benediktinischen Ordensgelübde, zwei Jahre später Priesterweihe. - Im Jahre 996 wurde er zum 15. Abt von Niederalteich (Bayern) gewählt. Auf höheren Befehl übernahm er die Leitung der Abtei in Kremsmünster, Tegernsee und Hersfeld, um das verfallene Klosterleben wieder herzustellen. Im Jahr 1022 wurde er zum Bischof von Hildesheim geweiht. Im diesem Bistum wirkte er noch 15 Jahre und ließ über 30 Kirchen sowie zahlreiche Klöster und Spitäler errichten. Am 5. Mai 1038 starb er nach einem erfüllten Leben und wurde in der Domkrypta zu Hildesheim bestattet. – Am 29. Oktober 1131 wurde unser Patron (einzige Kirche in Tirol, die ihm geweiht ist) auf der Synode von Reims von Papst Innozenz II. heiliggesprochen. – Bereits 1133 begann sein Nachfolger in Hildesheim mit dem Bau der dortigen gewaltigen Basilika.

Schmerzhaftes Gottesmutter in der Mühleite (Mauernische)

Letztes Jahr wurde diese Statue einer gründlichen Restaurierung unterzogen. Diese künstlerische Arbeit machte wohl um Gotteslohn eine Schülerin des vorhin genannten Restaurators *Mitterer*. Sie verdient es auch besonders genannt zu werden. *Sonja Wechselberger* (Haag) hat diese Restauration im Stillen durchgeführt. Ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Kirchenkrippe und Freikrippe

Von Jahr zu Jahr können wir feststellen, dass diese zwei Krippen mit besonders viel Liebe und Geduld aufgestellt werden. Von den „Krippelern“ gibt es immer wieder kleine Verbesserungen, sodass der Eifer nie erlöschen kann. – Für die Freikrippe wurde von diesen im letzten Sommer in

einem Pfarrgrund eigens ein Schuppen aufgestellt, um den Stall, der damals mit Hilfe von *Walter Schöpf* geschaffen wurde, vor Witterungseinflüssen zu schützen. Der Transport dorthin ist durch den fahrbaren Untersatz leicht möglich, den *Dieter Schennet* in dankenswerter Weise gratis konstruiert und geschaffen hat. – Wollen wir doch bei dieser Gelegenheit *Christian Reheis* und *Adi Reinstadler* einmal für ihre unbezahlte Arbeit danken, mit der so viel an weihnachtlicher Stimmung weitergegeben wird. – Ein tausendfaches „Vergelt's Gott“!

Arbeiten an der Pfarrkirche

Der Zahn der Zeit hat nach 20 Jahren nun am Turm Mauerschäden auftreten lassen, die im Zuge von Arbeiten am Kirchendach und an den Gesimsen (Turm) ausgebessert wurden. Die Arbeiten erledigte zur Zufriedenheit die Firma *Pondorfer* aus Osttirol, die damals 1984 bereits an unserer Kirche eine Neueindeckung vorgenommen hat.

Noch vor Allerheiligen wurde das Dach der Sakristei erneuert, sodass nun die vorgesehenen Arbeiten abgeschlossen sind. Die Firma *Pfefferle-Gastl* hat die Eindeckung vorgenommen und die *Gemeinde* mit ihren Arbeitern war uns wieder sehr behilflich, - was wir gerne sehr lobenswert erwähnen.

So haben wir nun im heurigen Jahr für wirklich wichtige Instandhaltungen einen Betrag von ca. € 17.000,- ausgegeben. Trotz Zusage über Zuschüsse von Diözese und Land, werden wir die monatlichen Sammlungen noch eine Zeitlang weiterführen müssen. Für das Verständnis und die Großherzigkeit bedanken wir uns mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“!

Zum Beitrag über die Kapellen in Jerzens in der Sommerausgabe der Gemeindezeitung eine Ergänzung: Danke an Maria Auderer für die **Betreuung des Bildstockes am Umgangweg**.



weihnachten 2004 GOTTESDIENSTE Pfarrkirche JERZENS

Freitag, 24. Dezember

Hl. Abend

9.⁰⁰ Uhr

16.³⁰ Uhr

22.⁰⁰ Uhr

Beichtgelegenheit

Kindermette

Christmette

umrahmt vom Kirchenchor

Samstag, 25. Dezember

Christtag

9.⁰⁰ Uhr

19.³⁰ Uhr

Hochamt

Abendmesse

umrahmt von der Musikkapelle

Sonntag, 26. Dezember

Stefanietag

9.⁰⁰ Uhr

19.³⁰ Uhr

Hl. Amt

Abendmesse

Freitag, 31. Dezember

Silvester

19.³⁰ Uhr

Dankmesse zum

Jahresende

Samstag, 1. Jänner 2004

Neujahr

19.³⁰ Uhr

Abendmesse

umrahmt vom Kirchenchor

Sonntag, 2. Jänner 2004

9.⁰⁰ Uhr

19.³⁰ Uhr

Hl. Amt

Abendmesse

Donnerstag, 6. Jänner 2004

Dreikönig

9.⁰⁰ Uhr

19.³⁰ Uhr

Hl. Amt

Abendmesse

umrahmt vom Kirchenchor

**EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR
wünscht Pfarrer Raimund Bernhard mit Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat**

Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

Am Seelensonntag wurde am Kriegerdenkmal eine neue Tafel enthüllt, die Namen von Josef Lechner, geb. am 17.10.1909 in Steinhof Nr. 138 und Erich Lederle, geb. am 23.10.1909 in Jerzens Nr. 30 sind dort eingraviert.

Diese beiden Gemeindebürger von Jerzens wurden vom NS-Regime als sogenanntes „Unwertes Leben“ im Schloss Hartheim in Oberösterreich in der Nähe von Linz im Jahr 1940 ermordet. Insgesamt wurden in Hartheim mehr als 21 000 Menschen vergast und anschließend im Krematorium verbrannt.

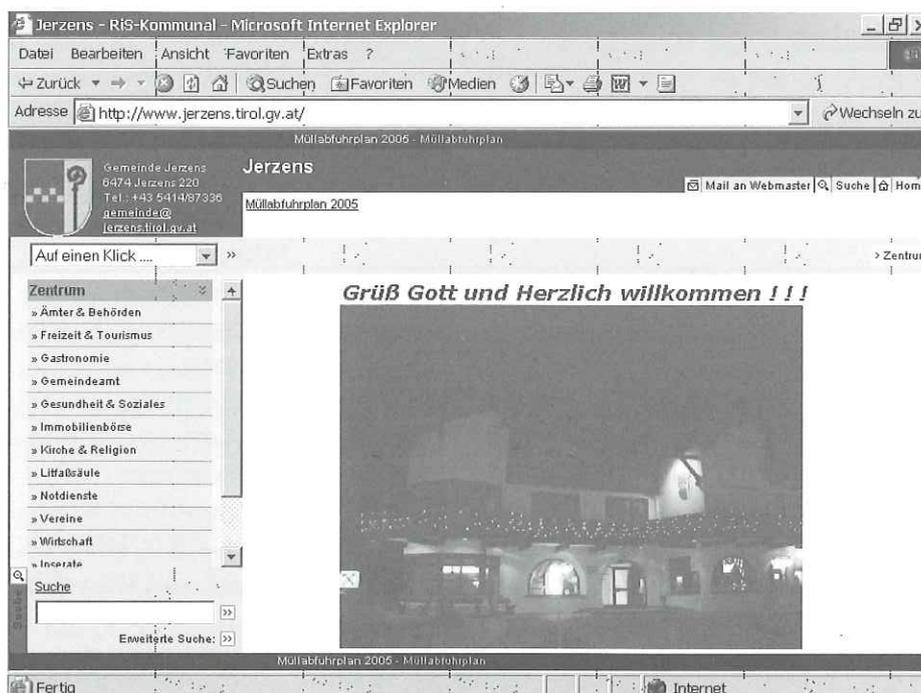
Die Gedenktafel soll uns an diese Menschen erinnern, aber auch daran, wie viel Armut, Leid und Trauer die Kriege auch für die zivile Bevölkerung mit sich gebracht haben.



Weihe der Gedenktafel

Internet Homepage der Gemeinde Jerzens

www.jerzens.tirol.gv.at



Seniorenstube

Seit der Eröffnung und Einweihung im Jahre 2001 treffen sich von November bis April alle 14 Tage jeweils am Dienstag Nachmittags unsere Pensionisten in der Seniorenstube zum gemütlichen Beisammensein.

Bestens betreut werden sie von Martha Huter, Waltraud Dobler und Raggl Resi.

Ein herzliches „Danke“ an die Irzer Frauen, die selbst gebackene Kuchen und andere Köstlichkeiten zur Verfügung stellen. Natürlich gibt es dazu Kaffee, Tee oder andere Getränke zu einem sehr günstigen Preis.

Ein fixer Bestandteil ist immer ein kleiner Vortrag mit Bildern, Filmen oder Geschichten die vom Herrn Pfarrer, vom Mesner, vom Bürgermeister und anderen gestaltet werden.

Vor allem Mesner Reinhard Reinstadler unterstützt die Rentner stets mit Rat und Tat.

Bei einem guten „Huangart“, bei Kartenspielen und anderen Spielen vergeht die Zeit im Nu.

Höhepunkt und Abschluss ist jedes Jahr ein Halbtagesausflug, bei dem die Buskosten von den Einnahmen der Seniorenstube bestritten werden.

Aber auch die Gondelfahrt am Hochzeiger im Sommer (der Lift hat dazu eingeladen), und der Ausflug ins Marteltal im Herbst hat bei den Senioren sehr großen Anklang gefunden.

Zu den Seniorennachmittagen sind **a l l e** Seniorinnen und Senioren von der Pfarre recht herzlich eingeladen. Sie müssen nicht Mitglied eines Seniorenvereins sein.

Die Betreuerinnen der Seniorenstube wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Heizkostenzuschuss

Pensionisten, die eine **Ausgleichszulage** beziehen, können bei der Pensionsversicherungsanstalt noch bis Ende Dezember 2004 um einen Heizkostenzuschuss ansuchen.

Antragstellung über das Gemeindeamt: Bitte Pensionsbescheid und Heizkostenrechnung mitbringen !

Es ist dies eine zusätzliche Förderung zur bekannten Brennmittelaktion des Landes, die alljährlich im Frühsommer durchgeführt wird.

Am *Donnerstag*, den *20. Jänner 2004* findet im Gemeindesaal die nächste *Gemeindeversammlung* statt.

Der Bürgermeister und die Gemeinderäte werden nicht nur zu aktuellen Fragen Stellung nehmen, sondern auch direkt um Eure Meinung bitten.

Es wäre ein sehr gutes Zeichen unserer demokratischen Gesinnung, wenn wieder recht viele interessierte Irzerinnen und Irzer an dieser Gemeindeversammlung teilnehmen würden.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen mitwirkenden Firmen für die Inserateinschaltung bedanken!

Diese Einschaltungen bedeuten eine große finanzielle Erleichterung für die Herstellung der Gemeindezeitung.



Skischule Hochzeiger-Pitztal

a) Alpin Center Pitztal (Skischulgebäude neu)

Die Skischule Hochzeiger-Pitztal erbaute in den vergangenen Monaten ein neues Skischul-Kommunikationszentrum. Gemeinsam mit den Hochzeiger Bergbahnen (Lagermöglichkeiten, Seminarraum, Personalwohnungen) wurde auf die Fläche unterhalb des Lissliftes (Übungslift) ein Gebäude an die bestehende Talstation angebaut. Der Name des Skischulgebäudes lautet „Alpin Center Pitztal“ und soll zukünftig (ab Dezember 2004) als moderne Anlaufstelle unsere Gäste in einer außergewöhnlichen Atmosphäre durch unsere Mitarbeiter empfangen.

Neben den Verkaufs- und Büroräumen beinhaltet das Alpin Center unter anderem moderne Einrichtungen für Privatgäste, Kinder, Skigeschichte, Auszeichnungen, Videoanalysen, Skigebietsinfos, Skischränke für Mitarbeiter usw.. Auf der Dachplattform, welche durch eine Stiege mit der Gondelbahn Talstation verbunden ist, wird die Talstation des Lissliftes und der Auslauf der Skifahrer platziert. Im Alpin Center der Skischule Hochzeiger Pitztal wird unter anderem folgendes angeboten:

- Privat- und Gruppenkurse: Bambini, Kinder und Jugend, Erwachsene
- Kindergarten
- Snowboardkurse
- Trendsport: Newschool, Freeriding, Funcarving, Snowbike,...
- Classics: Skitouren & Variantenskilanglauf, Schneeschuhwandern, Langlaufkurse, Telemark
- Rennschule: Race Center Pitztal
- Skipässe
- Fotoservice
- Events und Incentives (Angebote für Firmenkunden)

b) Entwicklungsschritte der Skischule Hochzeiger-Pitztal Ges.n.b.R. seit 1997
(Zusammenschluss beider Skischulen):

- 1997 Gesellschaftervertrag neu
Aufstockung auf 20 Mitgeschafter
- 1997 Entwicklung einer funktionellen Organisationsstruktur
- 1998 Entwicklung der Kinderidentifikationsfigur Pitzi
zusammen mit dem TVB-Pitztal und der Skischule Club Alpin Pitztal / Umsetzung
Kindergesamtkonzept
- 1998 Erste Gästebefragung, Auswertung und Entwicklung eines Maßnahmenprogramms
- 1999 Entwicklung eines Skischul- Ablaufprogramms auf PC mit Waldhart Software.
- 1999 Übungsgelände Mittelstation mit Informationsbüro und Aufwärmstube in Kooperation mit
den Hochzeiger Bergbahnen
- 2002 Übungsgelände Bambinipark (Kindergarten, Verkauf, Zuschauerplattform usw.) an der
Talstation
- 2002 Übungsgelände für Snowboarder mit den Hochzeiger Bergbahnen
- 2003 Professionalisierung der wöchentlichen Abendveranstaltung „Show on snow“
- 2004 Errichtung Alpin Center Pitztal
 - Mehrmaliger Tiroler und Österreichischer Meister im Wettbewerb der Skischulen
 - Verdoppelung der Anzahl ausgebildeter Ski- und Snowboardlehrer.
 - Professionelle Weiterbildungen der Mitarbeiter in den Bereichen Dienstleistung, Verkauf
und Kommunikation durch externe Spezialisten.

c) Mitarbeiter

20 Gesellschafter/restliche Mitarbeiter sind Dienstnehmer

- Stammpersonal gesamt ca. 62

Diplomski-, Snowboard-, und Schneesportlehrer (staatl. geprüft)	19
Landesski-, Snowboard-, und Schneesportlehrer	18
Ski-, und Snowboardlehrer Anwärter	ca. 14
Skibetreuungspersonen Bambinipark	5
Kindergärtnerinnen	2
Büromitarbeiter	3
Fotograf	1

- Aushilfsmitarbeiter
je nach Bedarf in sämtlichen Ausbildungsstufen
- Fremdsprachen
 - holländisch spanisch
 - französisch italienisch
 - englisch

Willst du in einem jungen, dynamischen Team mitarbeiten ?

Zu unserer Verstärkung suchen wir noch Kinderbetreuungspersonen für die gesamte Wintersaison!
Bewerbungen bitte telefonisch, schriftlich, online im Internet oder per E-Mail an:

Ski- und Snowboardschule Hochzeiger-Pitztal
Liss 270, 6474 Jerzens
Tel. +43 5414 86910, Fax +43 5414 86258
E-mail: info@skischule-hochzeiger.com
www.schneesport.at (Jobs)

Neue Straße nach Graslehn

Im heurigen Winter kann der Lawinenschranken in Graslehn erstmals geschlossen bleiben. Die neue, 1,7 km lange Zufahrt nach Graslehn ist im Winter befahrbar. Dass im August 2004 der „Durchbruch“ gefeiert werden konnte ist den tüchtigen Mitarbeitern des Landes und nicht zuletzt Elmar Wechselberger zu verdanken. Er hat sich mit seinem Bagger sehr fachmännisch Stück für Stück im schwierigen Gelände vorgearbeitet.



v.l.n.r.: Baggerfahrer Elmar Wechselberger, Bürgermeister Josef Reinstadler, Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und Franz Wechselberger bei einer kleinen Feier anlässlich des „Durchbruchs“.

Hier meckert der „Irzer Kitzkopf“

Unter diesem Titel wird über positive oder negative Dinge in unserer Gemeinde berichtet, die aufgefallen sind. Dazu brauchen wir aber eure Mithilfe. Eure Berichte können alles mögliche beinhalten, nur bitte keine persönlichen Angriffe oder gar Beleidigungen. Der Inhalt sollte von allgemeinem Interesse sein und wird ohne Namensnennung des Schreibers abgedruckt.



Für unsere Gemeinde, die vom Wintertourismus lebt, wäre es wohl nicht gut gewesen, wenn sich der **Wintersportverein** tatsächlich aufgelöst hätte. Dem neuen Ausschuss alles Gute, aber auch ein großes Dankeschön an alle bisherigen Mitarbeiter und vor allem dem ehemaligen Obmann **Raimund Wechselberger**, der sich mehr als 30 Jahre lang in den verschiedensten Funktionen für den WSV Jerzens eingesetzt hat.

Dass junge Burschen **Baumhütten** bauen ist ganz natürlich. Weniger schön ist allerdings, dass die Bauwerke zerstört werden, sobald das Interesse daran nachlässt. Übrig bleibt ein „Haufen Müll“ der im Wald verstreut liegen bleibt.

Die **Fußgänger-Unterführung** von der Hauptschule Wenns zur Bushaltestelle wird von vielen Kindern gefürchtet und gemieden, weil sie dort von rauchenden Jugendlichen belästigt, beschimpft und bedroht werden.

„Die Lebensspanne ist dieselbe, ob man sie lachend oder weinend verbringt“

Jungbürgerfeier

Am Kirchtag, Sonntag, den 12. September 2004 fand die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1979 bis 1981 statt. Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner, Bgm. Reinstadler Josef und Vzbgm. Haas Walter überreichten dabei den Jungbürgern das Jungbürgerbuch.

Gelöbnis der Jungbürger:

Ich gelobe meinem Vaterland Österreich, meiner Heimat Tirol und meiner Heimatgemeinde die Treue zu halten.

Ich gelobe meine Rechte als Bürger eines demokratischen Staates zu wahren, meine staatsbürgerschaftlichen Pflichten zu erfüllen, und meinen Mitmenschen in Not beizustehen.

Bekennnis der Jungbürger:

Wir sind Bürger unserer Gemeinde, daher bekennen wir uns zu den staatsbürgerlichen Rechten und Pflichten.

Wir sind Tiroler, daher bekennen wir uns zur europäischen Aufgabe dieses Landes zu beiden Seiten des Brenners.

Wir sind Österreicher, daher bekennen wir uns zum Geist der Weltoffenheit.

Wir sind Europäer, daher bekennen wir uns zur Einheit der abendländischen Völker.



Fast so perfekt wie ihre großen Vorbilder...! Raiffeisen-Junior Playback-Show in Jerzens war ein voller Erfolg

Die Clubbetreuerin Regina Zangerle und Clubbetreuer Joachim Gabl von den Raiffeisenbanken des Pitztales organisierten in Zusammenarbeit mit dem Raiffeisen-Club Tirol einen sehr unterhaltsamen Kindernachmittag im Gemeindesaal Jerzens.

Ca. 250 Zuschauer freuten sich über die tollen Interpretationen.

Kinder von 7 bis 13 Jahren, imitieren ihren Lieblingsstar, bewertet wurden Synchronität sowie Präsentation von einer 5-köpfigen Jury (Jurymitglieder: Harald Gstrein, Alexandra Huter, Astrid Schöpf, Mathias Neururer und Alois Zangerle)

- 1. Platz:** Larissa Schranz, Nadia Helbock, Jennifer Walch und Sarah Siebenhofer
 Titelsong: Lady Marmalade
 Gruppe: Christina Aguilera, Lil Kim, Mya, Pink
- 2. Platz:** Simon Tilg
 Titelsong: Mir sei di Beschta
 Gruppe: Andy Pitz
- 2. Platz:** Jasmin Praxmarer
 Titelsong: Personal Jesus
 Gruppe: Marilyn Manson
- 3. Platz:** Anika Mantl und Sabrina Partl
 Titelsong: My Happy Ending
 Gruppe: Avril Lavigne

Wir danken unseren Sponsoren:

McDonald's Imst, AlpineCoaster Imst, FMZ-Kino Imst und ganz speziell – Modefriseur Jerzens: übernahm das Styling der Teilnehmer



v.l.n.r. stehend: Die glücklichen Siegergruppen mit den Organisatoren Regina Zangerle (RB Pitztal), Sarah Siebenhofer, Jennifer Walch, Nadja Helbock, Jasmin Praxmarer, Anika Mantl, Sabrina Partl u. Joachim Gabl (RB Arzl-Imsterberg)
vorne kniend: Larissa Schranz u. Simon Tilg

Friedhof

Unser Friedhof ist ein Schmuckstück. Danke für die vorbildliche Pflege der Gräber. Dennoch zwei Bitten:

Die Weihwasserkessel und Laternen sollten nicht auf den Randsteinen montiert werden.

Wir bitten um bessere Mülltrennung am Friedhof:

in den HOLZANHÄNGER:

nur Gartenabfälle

Gestecke, Buketts, Pflanzen, Erde

in den METALLCONTAINER:

nur Restmüll

Grablichter, Wachsreste, Blumentöpfe

Müllabfuhrplan 2005

<i>Restmüll</i>	<i>Bereich Dorf – Liß</i>	<i>Übriges Gemeindegebiet</i>
Dezember 2004	03. 17. 24. 31.	Dezember 2004 03. 17. 31.
Jänner 2005	07. 14. 21. 28.	Jänner 2005 14. 28.
Februar 2005	04. 11. 18. 25.	Februar 2005 11. 25.
März 2005	04. 11. 18. 25.	März 2005 11. 25.
April 2005	01. 08. 15. 22. 29.	April 2005 08. 22.
Mai 2005	06. 20.	Mai 2005 06. 20.
Juni 2005	03. 17.	Juni 2005 03. 17.
Juli 2005	01. 15. 29.	Juli 2005 01. 15. 29.
August 2005	12. 26.	August 2005 12. 26.
September 2005	09. 23.	September 2005 09. 23.
Oktober 2005	07. 21.	Oktober 2005 07. 21.
November 2005	04. 18.	November 2005 04. 18.
Dezember 2005	02. 16. 23. 30.	Dezember 2005 02. 16. 30.
Jänner 2006	05. Do. 13. 20. 27.	Jänner 2006 13. 27.

Restmüllabfuhr: 14-tägig, jeweils am Freitag

Nur im Bereich **Dorf – Liß** erfolgt die Restmüllabfuhr **während der Wintermonate wöchentlich!**

Biomüllabfuhr: wöchentlich, jeweils am Dienstag

Ausnahmen: *Oktober/November 2005* statt am 01.11. am Montag, 31.10.

Öffnungszeiten Müllhof:

Dienstag	8.00 - 11.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 11.00 Uhr

Geschlossen: Samstag, 01.01.2005
Dienstag, 01.11.2005

SONN- UND FEIERTAGSDIENSTE DER PITZTALER ÄRZTE

Dezember 2004:	04. / 05. 08. 11. / 12. 18. / 19. 24. 25. / 26. 31.	Dr. Niederreiter Dr. Tursky Dr. Eiter Dr. Tursky Dr. Niederreiter Dr. Niederreiter Dr. Eiter	Jänner 2005:	01. / 02.	Dr. Eiter
-----------------------	---	--	---------------------	-----------	-----------

Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachdienste sind **nur in dringenden Notfällen** zu beanspruchen.
Notordinationszeiten an Sonn- und Feiertagen jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr

Information aus dem Müllbereich

GEHÖRT DAS INS ALTPAPIER?

JA	NEIN
Zeitungen, Illustrierte	Milch- und Getränkepackerl
Kataloge, Prospekte	Verschmutztes oder fettiges Papier
Hefte, Briefe, Kuverts (auch mit Adressfenster)	Papiertaschentücher, Küchenrollen, Servietten
Schreib- und Büropapier	Beschichtete Kartonverpackungen (Aufdruck beachten)
Bücher (ohne Einband)	Kohle- und Durchschlagpapier
Packpapier, Papiertragetaschen	Etiketten, Etikettenträgerpapier
Papiersäcke, restentleert (z.B. Mehl und Zuckersackerl)	Tapeten
	Fotos, beschichtete Ansichtskarten

Auf der Suche nach Bauplätzen?

Die Gemeinde Jerzens verfügt momentan über drei Siedlungsgebiete. Im Siedlungsgebiet Niederhof kosten die Baugründe zwischen € 55,- und € 75,- pro m², in Kaitanger € 60,- pro m² und in Kienberg € 30,- bis € 35,- pro m². Falls Interesse an einen Bauplatz besteht informieren wir euch gerne im Gemeindeamt.

Steuern, Gebühren und Abgaben 2005

<u>Steuern und Abgaben:</u>		<u>Müllgebühren:</u>	
Grundsteuer A	500 %	Haushalt	38,50
Grundsteuer B	500 %	1100 Liter	42,00
Kommunalsteuer	3 %	800 Liter	31,00
Tonband	15,00	240 Liter	9,00
Hundesteuer	40,00	120 Liter	4,70
Erschließungsbeitrag	5 %	60 Liter	2,50
Wasseranschluss m ³	1,80	Müllgebühr je Fremdennächtigung mit Frühstück	0,12
Wasserbenützung m ³	0,70	Müllgebühr je Fremdennächtigung mit Ferienwohnung	0,15
Kanalanschluss m ³	3,65	Jahresgebühr Biomüllbehälter 120 l	105,00
Kanalbenützung m ³	1,90	Jahresgebühr Biomüllbehälter 240 l	180,00
		Grundgebühr Gewerbebetriebe:	
		88,00/166,00/244,00	
<u>Sonstige:</u>			
Kühlschranksorgung	25,00	Reifenentsorgung mit Felge	3,50
Kies pro m ³	16,00	Reifenentsorgung ohne Felge	2,00
Kies pro Schubkarren	2,20	Kompressorverleih	9,00
PKW-Verschrottung	100,00	Grab neu	436,00
Kindergarten 1 Kind	25,50	Friedhofgebühr	23,00
2 Kinder	40,00		

PITZTAL

Hochzeiger

hochzeiger.com

Hochzeiger Jahreskarten 2004/05

TIROLER- BZW. EINHEIMISCHENTARIFE	Vorverkaufstarif bis 17.12.2004
Erwachsene	220,-
Kinder (6. bis 15. Lj.)	76,-
Jugendliche (16. bis 19. Lj.)	98,-
Familienkarte (Kinder bis einschl. 15. Lj. inkludiert)	463,-
Invalide mit Ausweis ab 60 % Invalidität	98,-
Kommanditisten	160,-
Familienkarte Kommanditisten (Kinder bis einschl. 15. Lj. inkludiert)	364,-
Rodelsaisonkarte für Erwachsene (gültig bis 10.4.05)	109,-

Achtung: Ab der Wintersaison 2004/05 werden **alle Jahres- bzw. Saisonkarten nur** mehr auf **Keycard** ausgegeben (keine Ausgabe auf Swatch-Uhren bzw. Magnettickets mehr). Wer bereits eine funktionstüchtige Keycard hat, kann diese weiterhin verwenden. Eine neue Keycard kostet á € 5,-.

Weitere Informationen: Hochzeiger Bergbahnen - Tel. 05414/ 87000



0664 /

30 11 260



0664 / 30 03 863

TAG & NACHT

WOLFI'S TAXI

IN & AUSLAND



05412 / 64 633

www.wolfi-taxi.com

info@wolfi-taxi.com

IMST - HAIMING - PITZTAL UND UMGEBUNG



ALPINE - MAYREDER Bau GmbH



Zweigniederlassung Tirol
A-6175 Kematen
Messerschmittweg 13
Tel. 05232/3333-0
Fax 05232/3333-20



HOCH-, TIEF- UND STRASSENBAU

Ausführung auch sämtlicher Aufträge als Generalunternehmer
und Spezialtiefbauarbeiten

A-6500 LANDECK
Bahnhofstraße 34
Tel.: +43(0)5442-64700, Fax D/W 20

A-6175 KEMATEN IN TIROL
Messerschmittweg 13
Tel.: +43(0)5232-3333, Fax D/W 20

Mitglied der Vereinigung industrielle



Bauunternehmungen Österreichs



ADA GUEST SUPPLIES INTERNATIONAL

Telefon: 05414/86447

Fax 05414/86448

e-mail: hairer@ada-online.at

TOYOTA- REINSTADLER im neuen OUTFIT

In den letzten Monaten wurde die im Jahr 1982 erbaute Werkstätte um eine Ausstellungshalle erweitert. Dieser Schritt und diese Belastung waren notwendig, um den heutigen Anforderungen einer Autowerkstätte mit Kfz-Handel gerecht zu werden und konkurrenzfähig zu bleiben. Der Kunde findet nun neben der Präsentation von Neuwagen in einer von Licht durchfluteten Halle, auch Räumlichkeiten, um in angenehmer Atmosphäre ein vertrautes Gespräch zu führen oder sich die Wartezeit bei einem Drink in der Aufenthaltsecke zu verkürzen. Die offizielle Eröffnung findet zwar erst im Frühjahr statt, aber die Umbauphase ist bereits abgeschlossen. Wir stehen auch gerne für Informationen zur Verfügung und möchten allen Interessierten zu einem Besuch und einem Gespräch herzlich einladen.

Danken möchten wir allen, die unter erschwerten Umständen während der Bauarbeiten, unser Service und unsere Hilfe in Anspruch genommen haben. Unser Markenzeichen ist nach wie vor Arbeit und Qualität aus Meisterhand sowie fachmännische Beratung. –Und dies alles in einem von Toyota stilisiertem Ambiente.

In diesem Sinne hoffen wir auf weiterhin gute Zusammenarbeit mit allen bisherigen und künftigen Kunden.

GESEGNETE WEIHNACHTEN

- und eine gute und unfallfreie Fahrt
im JAHR 2005

Erich und Ilse REINSTADLER

-samt Mitarbeiter



**Fröhliche Weihnachten
und viele Flocken.**



www.raiffeisen-tiroL.at

**Raiffeisenbank
Pitztal**



GRUTSCH TECHNIK

Heizung - Sanitär - Lüftung

Arzl im Pitztal

www.grutsch.at

 (05412) 61181

office@grutsch.at

**Bezirksinspektor
Karl RAICH**

Versicherungskaufmann
6474 Jerzens, Dorf 26
Tel. 05414/87293

**WIENER
STÄDTISCHE** 
ALLGEMEINE VERICHERUNG AKTIENGESELLSCHAFT